

Protokoll der 16. Sitzung vom 29.01.2024



Der Vorsitz eröffnet die Sitzung um 18:35 Uhr. Armin Khalaf führt das Protokoll. Anwesend sind bei Beginn 11, bei Schließung der Sitzung 13 Personen.

1. **Beschluss der Tagesordnung**

- Die Tagesordnung wird beschlossen.

2. **Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung**

- Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

3. **Künftige Veranstaltungen**

a) **Semester Closing Party**

- Jan Stahlberg berichtet.
- Das Ressort hat sich mit dem Mahiki zusammengesetzt.
- Die haben uns ein Angebot gemacht: unser Karteipreis + 10€ MVZ und wir zahlen 500€ Miete, die der Kanzler übernehmen würde.
- Der Club würde dadurch einen sehr hohen Umsatz machen und die Studierenden würden zu viel zahlen müssen.
- Es kam die Idee auf, die Party zu canceln oder alternativ ins Kürzer in Flingern zu gehen, falls wir kein besseres Angebot bekommen.
- Umfrage: Möchten wir am 16.02. etwas veranstalten?
 - **Ja** (11 Stimmen) **Nein** (2 Stimmen)
- Umfrage: Was wollen wir machen?
 - **Mahiki** (2 Stimmen), **Kürzer in Flingern** (7 Stimmen), **Enthaltung** (3 Stimmen)
- *(Anmerkung: Es wurde sich auf ein neues Angebot mit dem Mahiki geeinigt: 1€ Kartenpreis, 6€ Mindestverzehr, daher haben wir uns nun doch für das Mahiki entschieden.)*

b) **Semester Opening Party**

- Jan Stahlberg und Leonie Witzmann berichten.
- Das Ressort war im Zakk.
- Die Party würde voraussichtlich am 26.04. stattfinden.
- Start wäre um 22:30 Uhr, der Club wäre von 23 Uhr bis 4 Uhr geöffnet.
- Der Club hat Platz für 1000 Personen, die Miete beträgt 2.600€ + Umsatzsteuer.
- Es gib keinen Mindestverzehr, eine Happy Hour wird es auch nicht geben.
- Es stellt sich die Fragen, ob wir die Party öffentlich machen wollen oder bei einer geschlossenen Gesellschaft bleiben wollen. Bei einer öffentlichen Party würde sicherlich alle Karten verkauft werden, wir müssten allerdings GEMA-Gebühren zahlen.
- Außerdem haben wir eine Anfrage von der Fachschaft Psychologie bekommen, ob wir eine gemeinsame Party machen wollen. Die Kosten würden geteilt werden.

Armin Khalaf

Verwaltung & Kommunikation
Telefon: +49 211 81-11411
E-Mail:
armin.khalaf@hhu.de

Antonia Heine

Stellv. Verwaltung &
Kommunikation
Telefon: +49 211 81-11411
E-Mail:
antonia.heine@hhu.de

Düsseldorf, den 29.01.2024

Fachschaftrsrat Jura HHU

40204 Düsseldorf

Sie finden uns im Juridicum I
Gebäude 24.91
Ebene 00 Raum 72

Telefon +49 211 81-11411
Telefax +49 211 81-11459

E-Mail: fsrjura@hhu.de

- Ressort setzt sich diese Woche mit der Psychologie-Fachschaft zusammen.
- Interesse an einer längeren Kooperation mit dem Zakk besteht.
- Umfrage: Nehmen wir das Angebot an?
 - **Einstimmig angenommen** (unter dem Vorbehalt, dass das mit der Psycho-Fachschaft klappt.)

c) Besuch der JVA

- Fritz Gorn berichtet.
- Am 17.04. fahren wir in die JVA Düsseldorf, es gibt aber nur 20 Plätze.
- Jule Scheffer schlägt daher vor, dass nur wenige aus der Fachschaft mitfahren sollten, damit mehr Plätze für die Studierenden frei sind.

d) DKMS

- Fritz Gorn berichtet.
- Er wurde von der DKMS angerufen, 120 Stäbchen werden jetzt geliefert.
- Der Termin wird im Sommersemester angesetzt werden, der 16.04. käme in Betracht.
- Leonie Kempkens berichtet, dass die Fachschaft letztes Jahr Kuchen für Spendende und Registrierende mitgebracht hat.

e) ZwiTa Halle

- Jule Scheffer berichtet.
- Vom 01.03 – 03.03. findet in Halle die nächste Zwischentagung der Bundesfachschaft statt.
- Die Anmeldung ist jetzt draußen, wir haben aber nur zwei feste Plätze.
- Wenn mehr Rät:innen interessiert sind, mitzufahren, könnten wir mehr Plätze beantragen, falls andere Fachschaften absagen.
- Armin Khalaf fragt nach, wie wir die Tagungs- und Reisekosten in der Vergangenheit immer bezahlt haben.
- Leonie Kempkens antwortet, dass die Tagungskosten immer aus der FS-Kasse bezahlt wurden und der AStA uns Reisekosten iHv 400€ bereit stellt.
- Dieses Mal sollten wir aber an eine paritätische Besetzung denken, da es letztes mal ein paar Probleme diesbezüglich gab.
- Es wird eine Abstimmung in der Gruppe geben, wer mitfahren möchte.
- Beschluss für die Tagungskosten der Zwischentagung in Halle iHv 400€
 - **Einstimmig angenommen**

f) Serie „Deutsches Haus“

- Jule Scheffer berichtet.
- Wir bekommen Werbematerial und können die Serie über den BRF zeigen.
- Der Vorschlag trifft auf Zustimmung im Rat
- Der Termin wird im neuen Semester festgelegt.

4. Berichte / Abfragen

a) Brüssel-Fahrt

- Fritz Gorn berichtet.
- Die Veranstaltung verlief sehr gut.
- Anna Lücke hat die Leitung und Orga übernommen und hat das sehr gut geleitet.
- Der Tag begann mit einem Besuch des Parlamentariums. Nach der Mittagspause gab es eine Führung durch die Europäische Kommission mit anschließendem Rechtsvortrag von Philipp Bongartz.

- Einige Teilnehmende sind negativ aufgefallen und haben sich vor allem nicht an die abgemachten Treffzeiten gehalten. Es kam daher der Vorschlag, diese für die nächsten Fahrten nicht mehr mitzunehmen.

b) Feedback-Gespräche

- Florian Huppertz berichtet.
- Es gab gute und konstruktive Gespräche. Er und Leonie Kempkens haben einiges mitnehmen können, was sie dem Vorsitz im nächsten Amtsjahr so weitergeben können.
- Alle, die noch kein Gespräch hatten, können sich noch bei ihm und Leonie Kempkens melden.

c) Alle Wege führen zum Examen

- Fritz Gorn berichtet.
- Die Veranstaltung war gut besucht.
- Lucas Wissmann hat noch spontan einen Livestream zum Laufen bringen können, in dem sich noch einige Studierende von zuhause aus einschalten konnten.
- Die Fragerunde hat gut geklappt, alle Fragen wurden ausführlich beantwortet, die Referent:innen haben einiges berichten können.
- Die Veranstaltung kann so nächstes Jahr gerne wieder stattfinden.

d) Kniest-Fragerunde

- Kirstin Ankenbrand berichtet.
- Es gab zwar nur sechs Fragen über Instagram, dennoch lief die Veranstaltung sehr lange.
- Oliver Kniest hat alles sehr sehr ausführlich und lange erklärt; es gab am Ende keine offenen Fragen mehr. Nun dürften die Fünftsemester bestens über die kommenden Änderungen informiert sein.
- Der Chat wurde leider etwas missbraucht, aber sonst verlief alles gut.

e) QVM

- Florian Huppertz berichtet.
- Bei der QVM-Sitzung gab es einige Beschlüsse, bei denen entschieden wurde, wohin die Gelder fließen sollen, die der Uni zur Verfügung stehen.
- Jeder Lehrstuhl bekommt eine neue SHK-Stelle, die für E-Learning zuständig sein wird.
- Außerdem hat sich Prof. Looschelders dafür eingesetzt, dass Holly Wessener eine SHK-Stelle bekommt.

f) Fakultätsratssitzung

- Kirstin Ankenbrand berichtet.
- Die neue Schwerpunktordnung ist durch und muss nur noch vom Justizministerium unterzeichnet werden, Frau Lugani ist da sehr optimistisch.
- Der SHK-Lohn wird um 5% erhöht.
- Ab dem nächsten Semester wird die Fakultät mehr Hybrid-Möglichkeiten anbieten.

5. Sonstiges

a) Schlüssel

- Leonie Kempkens berichtet.
- Die Zettel für die Schlüsselabholung können bei ihr abgeholt werden.
- Wann die neue Tür eingebaut wird, wissen wir leider immer noch nicht.

b) Protokollausleihe

- Lucas Wissmann fragt nach, ob wir, da wir nun schon so lange keinen Raum haben und die Sprechstunden momentan ausfallen, eine Online-Sprechstunde anbieten wollen für diejenigen, die Examensprotokolle ausleihen wollen.
- Leonie Kempkens antwortet, dass uns Studierende bei dringenden Anliegen immer schreiben können und wir dafür individuelle Lösungen finden werden.
- Ansonsten eilt es ja nicht, da die mündlichen Prüfungen im Schwerpunkt erst im Juni sind.

c) Sprechstunden

- Armin Khalaf berichtet.
- Sobald wir wieder eine Tür haben, wird die Sprechstunde für die vorlesungsfreie Zeit wieder um einen Tag gekürzt werden. Es wird dann eine Umfrage geben, um zu ermitteln, welcher Tag dann rausfällt.
- Des Weiteren ist ihm aufgefallen, dass viele Studierende gar nicht mehr gut darüber informiert sind, dass man bei uns Examens- und Schwerpunktprotokolle ausleihen kann und wie genau das funktioniert.
- Er schlägt daher vor, dass wir – sobald wir wieder eine Tür haben – einen Instagram Post erstellen, in dem der genaue Verlauf der Protokollausleihe einmal erklärt wird, damit auch die jüngeren Studierenden Bescheid wissen.
- Die Idee trifft auf Zustimmung.

d) Einbruch

- Armin Khalaf fragt den Rat, ob wir den Einbruch öffentlich kommunizieren möchten. Er ist der Meinung, dass der Einbruch einen Angriff auf die gesamte Uni darstellt und er es daher wichtig findet, dass die Studierende darüber Bescheid wissen.
- Leonie Kempkens antwortet, dass wir es zunächst nicht auf Instagram kommuniziert haben, damit niemand „gaffen“ kommt, während unsere Tür damals noch offen herumstand.
- Mittlerweile stellt sich aber die Frage, ob der „Zug“ dafür nicht schon abgefahren sei.
- Muhammad Daly schlägt vor, in dem Instagram Post, in dem wir ankündigen, dass wieder Sprechstunden stattfinden, zu erwähnen, dass die Sprechstunde wegen des Einbruchs so lange ausgefallen ist.
- Die Idee trifft auf Zustimmung.
- Zuletzt berichtet Leonie Kempkens, dass der AStA sich den Raum einmal noch anzusehen wollte, sobald wir wieder reingehen können.

6. Nächste Termine

- | | |
|---|-----------------------|
| • Nächstes Treffen | 19.02.2024, 18:30 Uhr |
| • Mensatag | Jeden Mittwoch |
| • Semester Closing Party im Mahiki | 16.02.2024 |
| • ZwiTa Halle | 01.03 – 03.03.2024 |

Die Sitzung endet um 19:54 Uhr.

Leonie Kempkens
Vorsitzende

Florian Huppertz
Vorsitzender

Armin Khalaf
Protokoll